

STADT KERPEN

Niederschrift

Gremium:	Nr. der Sitzung	Datum	Beginn	Ende
Bürgerbeirat Manheim	23	07.05.2009	19:00 Uhr	21:20 Uhr
Sitzungsort: Esperantostraße 4, Gemeindehaus Manheim				

ANWESEND:

Vorsitzender: Lambertz, Wilhelm

Die Mitglieder:

Lambertz, Wilhelm
Eßer, Wolfgang
Felden, Reiner
Franke, Helmut
Fußel, Frank
Fußel, Peter
Krauß, Peter
Krüger, Rüdiger
Rüttgers, Kurt
Stein, Engelbert
Wind, Ferdinand

Als Gäste:

Claudia Hillebrecht (RWE Power)
Hans – Rainer Runge (Ing. – Büro Runge + Küchler)
Roland Schmidt (Landesbetrieb Straßenbau NRW)
Werner Engels (Landesbetrieb Straßenbau NRW)

Von der Verwaltung:

Peter Knopp
Jörg Mackeprang
Britta Odenthal

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Verlegung der BAB 4 - hier: Verbringung der Aushubmassen - Bericht Landesbetrieb Straßenbau NRW
2. Vorstellung der Verkehrsuntersuchung für Manheim - neu durch den Gutachter, Herrn Runge (Büro Runge + Kuchler)
3. Informationen zum städtebaulichen Gutachterverfahren Manheim - neu am 08. und 09.05.2009
4. Erarbeitungsbeschluss Braunkohlenplan " Umsiedlung Manheim " - Sitzung des Braunkohlenausschusses vom 24.04.09 - Bericht der Verwaltung
5. Mitteilungen
6. Anfragen
7. Einwohner/Innen - Fragestunde

Nichtöffentlicher Teil

8. Mitteilungen
9. Anfragen

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 07.05.2009

Öffentlicher Teil:

TOP 1. Verlegung der BAB 4 - hier: Verbringung der Aushubmassen - Bericht Landesbetrieb Straßenbau NRW

Herr Roland Schmidt; Projektleiter und Herr Werner Engels, Bauleiter - beide Landesbetrieb Straßenbau NRW, stellen die geplante Verbringung der Aushubmassen für die Baumaßnahme " Verlegung der BAB 4" und den geplanten Bauablauf der Baumaßnahme vor. Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Schmidt teilt mit, dass ca. 2,3 Mio. Kubikmeter Massenüberschuss anfallen werden. Die Erdmassen sollen überwiegend in die Kiesgruben Buir und Dorsfeld verbracht werden. Darüber hinaus ist ein Abtransport weiterer Massen über die A 4 (Anschlussstelle Buir) nicht auszuschließen.

Der geplante Ausbau der K 39 zwischen dem Kreisverkehrsplatz bei Blatzheim und dem geplanten Kreisverkehr bei Dorsfeld ist nach Aussagen von Herrn Engels erst 2011 vorgesehen. Da die ersten baureifen Grundstücke in Manheim – neu voraussichtlich 2012 vorliegen, befürchtet der Bürgerbeirat einen Konflikt zwischen den privaten Verkehren zu den Baustellen im Umsiedlungsort und dem Baustellenverkehr auf der K 39/B 477n.

Der Bürgerbeirat empfiehlt dem Ausschuss für Stadtplanung und Verkehr einstimmig folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW sollte aufgefordert werden, die Massenbewegungen für die Verlegung der BAB 4 und die Ablaufplanung der Bauaktivitäten dahingehend zu überprüfen, dass die Massenüberhänge möglichst ohne Belastung der öffentlichen Straße zu den Verkippungsstellen Dorsfeld und der Kiesgrube Buir verbracht werden. Die Baustellenverkehre sollten über zu ertüchtigende Wirtschaftswege geführt und die Fahrzeugbewegungen durch die Nutzung der Bandanlage zur Kiesgrube Dorsfeld reduziert werden

_____ über _____ zur Kenntnis/weiteren Veranlassung/Beschlussausführung

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 07.05.2009

Öffentlicher Teil:

TOP 2. Vorstellung der Verkehrsuntersuchung für Manheim - neu durch den Gutachter,
Herrn Runge (Büro Runge + Kuchler)

Herr Runge stellt die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung für Manheim – neu vor; der Vortrag ist der Niederschrift beigefügt.

Der Bürgerbeirat empfiehlt dem Ausschuss für Stadtplanung und Verkehr einstimmig zu beschließen, dass die Variante 5 als Anbindung des Umsiedlungsortes an das übergeordnete Straßennetz umgesetzt wird.

_____ über _____ zur Kenntnis/weiteren Veranlassung/Beschlussausführung

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 07.05.2009

Öffentlicher Teil:

TOP 3. Informationen zum städtebaulichen Gutachterverfahren Manheim - neu am 08. und 09.05.2009

Die Verwaltung stellt den geplanten Ablauf des städtebaulichen Gutachterverfahrens am 08. und 09.05. vor – siehe Anlage.

Am 25.05.2009 wird die Jury in einer nichtöffentlichen Sitzung die Arbeiten bewerten und eine Empfehlung aussprechen, welcher Plan oder welche Planelemente als Basis für die weitere städtebauliche Planung verwendet werden sollten.

Die Planungsentwürfe sollen nach Abschluss der Überarbeitung durch die Planungsbüros vom 20.05. – 28.05.2009 im Gemeindehaus Manheim; Esperantostraße ausgestellt werden.

Über die Jury - Empfehlung wird der Bürgerbeirat in seiner Sitzung am 28.05.09 beraten und eine Beschlussempfehlung für die sich anschließenden städtischen Gremien fassen.

Herr Felden regt an, dass die Pläne des Workshops auch ins Internet gestellt werden. Die Verwaltung wird dies veranlassen.

_____ über _____ zur Kenntnis/weiteren Veranlassung/Beschlussausführung

Öffentlicher Teil:

TOP 4. Erarbeitungsbeschluss Braunkohlenplan " Umsiedlung Manheim " - Sitzung des Braunkohlenausschusses vom 24.04.09 - Bericht der Verwaltung

Der Braunkohlenausschuss hat bis auf 2 Enthaltungen, die Erarbeitung des Braunkohlenplanentwurfes „Umsiedlung Manheim“ beschlossen.

Die Offenlage erfolgt vom 02.06.2009 – 31.06.2009. Die Pläne werden im Rathaus der Stadt Kerpen (Zimmer 220) und an einem Nachmittag (Donnerstag) im Gemeindehaus Manheim ausgelegt. Die Pläne werden durch die Bezirksregierung auch im Internet veröffentlicht.

Bezüglich einer gemeinsamen Stellungnahme werden sich Verwaltung und Bürgerbeirat abstimmen.

Herr Krüger weist darauf hin, dass bei einer Änderung der zeichnerischen Abgrenzung eine erneute Offenlegung des Braunkohlenplanentwurfes erforderlich wird.

Der entsprechende Beschluss des Braunkohlenausschusses soll voraussichtlich in einer weiteren Sitzung des Braunkohlenausschusses, die Ende November/Anfang Dezember stattfinden wird, gefasst werden.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 07.05.2009

Öffentlicher Teil:

TOP 5. Mitteilungen

keine

_____ über _____ zur Kenntnis/weiteren Veranlassung/Beschlussausführung

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 07.05.2009

Öffentlicher Teil:

TOP 6. Anfragen

Herr Lambertz erkundigt sich ob der geplante Kreisverkehrsplatz an der B 477n in Höhe Dorsfeld für eine Anbindung einer Trasse zum Umsiedlungsort ausreichend dimensioniert ist.

Herr Ensemeier bestätigt, dass der Kreisverkehrsplatz ausreichend dimensioniert ist.

Herr Lambertz erkundigt sich, ob Herr Dr. Albrecht (Kölner Büro für Faunistik) als Sachverständiger an der Planungswerkstatt teilnehmen wird.

Herr Mackeprang bestätigt die Teilnahme von Herrn Dr. Albrecht.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 07.05.2009

Öffentlicher Teil:

TOP 7. Einwohner/Innen - Fragestunde

Herr Paul Inden erkundigt sich, wer abschließend über den städtebaulichen Entwurf entscheidet.

Die Verwaltung teilt mit, dass nach Vorberatung im Bürgerbeirat am 28.05.2009 der Ausschuss für Stadtplanung und Verkehr am 09.06.2009 entscheiden wird, welcher Entwurf oder welche Entwurfselemente für die weitere städtebauliche Planung verwendet werden.

_____ über _____ zur Kenntnis/weiteren Veranlassung/Beschlussausführung